HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Praxisfall Integriertes Kommunikationskonzept

Studierende erarbeiten Lösungen für Unternehmen

Im Rahmen des berufsbegleitenden Bachelor-Studiengangs Business Communications erarbeiten Teams von Studierenden der HWZ im Modul Kommunikationsmanagement Integrierte Kommunikationskonzepte für Unternehmen und Organisationen – vorzugsweise mittelgrosse schweizerische. Für diesen Praxistransfer bzw. die Anwendung der erlernten Theorie suchen wir geeignete Auftraggeber:innen.

Idee

Im 5. Semester befassen sich die Studierenden vertieft mit der integrierten Kommunikation und lernen, ein entsprechendes Konzept zu erstellen. Zur Vertiefung dieses Moduls wird in Teams ein reales integriertes Kommunikationskonzept für eine/einen Auftraggeber:in erarbeitet. Die Konzepte enthalten skizzenhafte kreative Umsetzungen. Vier bis fünf Teams erhalten ein Briefing und präsentieren ihr Konzept vor der Auftraggeberin bzw. dem Auftraggeber (wenn möglich CEO und Leiter:in Kommunikation). Jedes Konzept und jede Präsentation wird benotet. Die Auftraggebenden werden in die Bewertung involviert.

Ihr Nutzen

Die/der Auftraggeber:in erhält 4-5 verschiedene Integrierte Kommunikationskonzepte, welche alle relevanten Stakeholder berücksichtigen und die inhaltliche (Botschaft), formale (Bild/Text), mediale (Crossmultimedia) und zeitliche Vernetzung aller Instrumente und Massnahmen beinhalten. Die meisten Studierenden erarbeiten zum ersten Mal ein solches Konzept, weshalb keine «Qualitätsgarantie» abgegeben werden kann. Deshalb wird der Auftrag kostenlos ausgeführt.

Inhalte und Ablauf

Bis Ende Dezember entschliesst sich eine/ein Auftraggeber:in zur Mitarbeit. Im Februar/März erstellt die/der Dozent:in das Briefing und stimmt es mit der/dem Aufraggeber:in ab. Die auftraggebende Person präsentiert deren Unternehmen im Rahmen des Unterrichts an der HWZ (ca. April). Die Studierenden erarbeiten z. T. im Unterricht und darüber hinaus mit persönliche Zeiteinsatz zwischen den Unterrichtstagen über ca. drei Monate hinweg in ihrem Team ein umfassendes Integriertes Kommunikationskonzept. Die/der Auftraggeber:in steht in dieser Zeit für Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Die Studierenden werden von der zugeteilten dozierenden Person gecoacht. Anfangs bis Mitte Juli präsentieren die Teams ihr Konzept vor den Auftraggebenden und den Dozierenden.

Ansprechspartner

Bernhard Schweizer

Copyright

Sämtliche Nutzungsrechte und das jederzeitige Änderungsrecht am von den Studierenden und der HWZ geschaffenen Geistigen Eigentum werden der auftraggebenden Person unbeschränkt und kostenlos übertragen.

Auskunft und Beratung

bernhard.schweizer@fh-hwz.ch
Tel. 043 322 26 11

www.fh-hwz.ch

«Die Ergebnisse waren allesamt kreativ, innovativ und aussagekräftig.»

Dr. Thomas Hefti
Gemeindepräsident Glarus Süd, heute Ständerat

Leistungen der Dozierenden

- Mithilfe Briefing
- Vorbereitung und Leitung des Präsentationstages
- Moderation der Bewertung

Auftraggebende

Schweizer KMU oder Tochtergesellschaften von Grossunternehmen sowie NGOs und NPOs mit einer komplexen Stakeholder-Struktur sind als Auftraggeber:innen am besten geeignet. Wenn die Produkte und/oder Services für die ca. 20-30-jährigen Studierenden auch persönlich relevant sind, arbeiten sie besonders engagiert und gehen motiviert ans Werk.

Leistungen der Auftraggebenden

- Mithilfe Briefing und Abgabe Dokumentation/Unterlagen (Korrespondenzweg)
- Präsentation Portrait des Auftraggebenden (1 Std. an der HWZ)
- Auskünfte an Studierende (Telefongespräche und/oder E-Mails)
- Abnahme Präsentationen, Lunch und Bewertung (1 Tag im Juli an der HWZ)
- Nachbearbeitung, Bestimmung und Bekanntgabe des «Siegerteams» an die dozierende Person (bis Ende September)

Beitrag der Auftraggebenden

Von der auftraggebenden Person wird lediglich eine Anerkennung in Form von ca. CHF 200.- in die Klassenkasse und die Abgabe eines kleinen Geschenkes am Präsentationstag an alle Studierenden (z.B. Produkte, Produktmuster, Gutscheine oder hochwertige Werbeartikel der auftraggebenden Person und ein Geschenk an das **«**Siegerteam**»)** erbeten.

Einige Auftraggebende der letzten Jahre

- Arosa
- Amici Caffé
- AXA
- Biosfera Val Müstair
- Brauerei Doppelleu
- EKZ
- FC Luzern
- Flaschenpost
- Glarus Süd
- IBZ
- Kantonsspital Zug
- Kieser Training
- Klinik im Park Hirslanden
- Lenzerheide
- Luzerner Kantonalbank
- 3 M
- Randstad
- Royal Canin
- SBB
- Schild
- SGO
- SIA
- Staff Finder
- SV Group
- Swiss Medi Kids
- Swiss Sailing
- Tutti
- Volg